

Amtliche Bekanntmachungen

Inhalt:

Sechster Beschluss des Rektorats
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
zur Änderung des Beschlusses vom 7. Mai 2020 (Amtl. Bek.
der Universität Bonn vom 11. Mai 2020, 50. Jg, Nr. 16)

zu den Regelungen betreffend das Studium gemäß der
Corona-Epidemie-Hochschulverordnung
vom 15. April 2020 in der Fassung der Vierten Verordnung
zur Änderung der Corona-Epidemie-Hochschulverordnung
vom 10. Februar 2021 (GV. NRW. S. 190)

Vom 3. März 2021

51. Jahrgang
Nr. 20
11. März 2021

Herausgeber:
Der Rektor
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Regina-Pacis-Weg 3, 53113 Bonn

**Sechster Beschluss des Rektorats
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn**

**zur Änderung des Beschlusses vom 7. Mai 2020
(Amtl. Bek. der Universität Bonn vom 11. Mai 2020, 50. Jg, Nr. 16)
zu den Regelungen betreffend
das Studium
gemäß der Corona-Epidemie-Hochschulverordnung
vom 15. April 2020 in der Fassung
der Vierten Verordnung zur Änderung der Corona-Epidemie-Hochschulverordnung
vom 10. Februar 2021 (GV. NRW. S. 190)**

vom 3. März 2021

Aufgrund der nach § 82a Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 33 Abs. 5 des Hochschulgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes hinsichtlich weiterer Maßnahmen zur Bewältigung der Corona Pandemie im Hochschulbereich vom 1. Dezember 2020 (GV. NRW. S. 1110), erlassenen Verordnung zur Bewältigung der durch die Coronavirus SARS-CoV-2-Epidemie an den Hochschulbetrieb gestellten Herausforderungen (Corona-Epidemie-Hochschulverordnung) vom 15. April 2020 (GV. NRW. S. 298), zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung zur Änderung der Corona-Epidemie-Hochschulverordnung vom 10. Februar 2021 (GV. NRW. S. 190), beschließt das Rektorat, seinen Beschluss vom 7. Mai 2020 (Amtl. Bek. der Universität Bonn vom 11. Mai 2020, 50. Jg, Nr. 16) in der Fassung des Fünften Beschlusses zur Änderung des Beschlusses vom 9. Februar 2021 (Amtl. Bek. der Universität Bonn vom 22. Februar 2021, 51. Jg., Nr. 14) wie folgt zu ändern:

Artikel 1

Dem § 1 Abs. 4 wird folgender Satz angefügt:

„Abweichend von Satz 1 gelten die Regelungen dieses Beschlusses für Prüfungen, die im Staatsexamensstudiengang „Rechtswissenschaft“ abgelegt werden, mit der Maßgabe, dass im Wintersemester 2020/21 erbrachte Prüfungsleistungen als Aufsichtsarbeit im Sinne des § 28 Abs. 3 Satz 3 des Juristenausbildungsgesetzes gelten, sofern ein Abschluss der universitären Schwerpunktbereichsprüfung spätestens im Sommersemester 2021 zu erwarten ist.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieser Beschluss tritt am Tag nach seiner Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn – Verkündungsblatt – in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Rektorats vom 23. Februar 2021 nach Herstellung des Benehmens mit den betroffenen Fakultäten sowie Zustimmung des Ministeriums für Justiz des Landes Nordrhein-Westfalen im Einvernehmen mit dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen vom 26. Februar 2021.

Bonn, den 3. März 2021

M. Hoch

Der Rektor
der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Universitätsprofessor Dr. Dr. h. c. Michael Hoch